Karl Vanselow,

Marga

Sie trug die Kindlichkeit auf ihrer Stirne,
Ein Engelslächeln zeigten ihre Züge,
Doch war sie schlimmer noch als eine Dirne,
Und jedes Wort von ihr war eine Lüge.

Wie täuschend spielte sie die Unberührte,
Wenn wieder einen andern sie beglückte!
Noch glaubte jeder, den dies Kind verführte,
Daß er als erster ihre Blüte pflückte.

Auch ich war einer, einer von den vielen,
Der an sie glaubte, bis auch ich erkannte,
Daß ich doch nur ein Werkzeug war zum Spielen,
Wenn ihrer Wünsche Sinnenglut entbrannte.

Der Traum ist aus! Zerbrochen sei die Schale,
Draus ich so oft das süße Gift getrunken!

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas Karl Vanselow *(∗1877-03-20 – †1959-12-28).*

Arg-1060-2145 (2014-06-25 12:45:02)

Tiu ĉi poemo troviĝas en `http://vanselow.wikispaces.com/Marga`.